

# oekotopten

6, rue Vauban • L-2663 Luxembourg  
Tel.: 43 90 30-60 • Fax: 43 90 30-43  
oeko@oekotopten.lu • www.oekotopten.lu

17. Januar 2017

Oekotopten.lu – Autofestival-Spezial

## Entdieselung für bessere Luft

*15 Monate nach den ersten Meldungen des Abgasskandals bei VW, bricht die Welle an neuen Enthüllungen nicht ab. In einer rezenten Analyse des Internationalen Rats für sauberen Transport (ICCT) wird berichtet, dass selbst Dieselaautos der neuen Abgasnorm schmutziger sind als Lastwagen oder Busse. Auch 2017 wird das Autofestival somit ganz im Zeichen von hohen Stickoxidwerten stehen.*

Die Verunsicherungen bei den Konsumenten bleibt. Wer sich dieses Jahr ein neues Auto leisten will, wird sich mit der Frage beschäftigen, ob es nun ein Diesel werden soll oder doch lieber ein Benziner, Hybrid oder Elektroauto. Abhilfe schafft hier das Internetportal Oekotopten.lu, welches seit nunmehr 10 Jahren pünktlich zum Autofestival die umweltverträglichsten Modelle in sieben Kategorien auflistet. Aufgeteilt sind die Modelle je nach Größe, vom kleinen Stadtwagen bis zum geräumigen Van mit 6 und mehr Sitzplätzen.

Fundament dieser Topten-Listen sind strenge Kriterien, die bei der Auswahl der Modelle zur Anwendung kommen. Ein Herabsetzen der Belastung des Menschen durch Schadstoffe, wie z.B. Stickoxide oder Feinstaubpartikel, ist bei der Festlegung der Grenzwerte oberstes Gebot. In Zusammenarbeit mit dem Transportministerium, informiert Oekotopten.lu erstmals seit diesem Jahr in seinen Listen über die Stickoxidwerte bei allen Modellen. Informationen zu den NOx-Werten stammen direkt von der nationalen Verkehrsgesellschaft (SNCA) und entsprechen den Angaben auf dem Immatrikulationszertifikats des Automodells.

Neu ist auch, dass nur Diesel-Fahrzeuge mit den NOx-Nachbehandlungssystemen SCR-Katalysator oder NOx-Speicherkatalysator in die Listen aufgenommen werden. Unter idealen Bedingungen kann eine Reduktion von bis zu 95% der NOx-Werte erreicht werden. Konsequenz der Anwendung des neuen Kriteriums ist eine teilweise „Entdieselung“ der Oekotopten-Listen. Nur noch 20% der Modelle werden mit einem Dieselmotor angetrieben. Vor dem VW-Abgasskandal betrug der Anteil an Diesel-Modellen rund 58%.



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère du Développement durable  
et des Infrastructures  
Département de l'environnement



This project has received funding  
from the European Union's Horizon 2020  
research and innovation programme  
under grant agreement No 649647

Oekotopten.lu ist eine Initiative vom Ministerium für nachhaltige Entwicklung und Infrastrukturen, Mouvement Ecologique und OekoZentrum Pafendall und wird unter Grant Agreement No 649647 bzw. No 649293 im Horizon 2020 Rahmenprogramm für Forschung und Innovation von der Europäischen Union gefördert.

Eine unausweichliche Entwicklung: Denn Diesel-Motoren gelten als Hauptverursacher für hohe Stickoxidwerte in Städten. Auch in Luxemburg wurden letztes Jahr bei 13 Messstationen die Durchschnittsgrenzwerte für NO<sub>2</sub> überschritten. Im Vergleich zum europäischen Durchschnitt von 52%, ist der Anteil an Diesel-PKWs in Luxemburg mit 65% sehr hoch. Die sogenannte Entdieselung auf Luxemburger Straßen ist sicherlich ein wichtiger Teil der Lösung zur Verbesserung der Luftqualität in unseren Städten und Gemeinden.

Übrigens sind luxemburgische Autos auch was CO<sub>2</sub>-Emissionen betrifft weit über dem europäischen Durchschnitt. 134g CO<sub>2</sub>/km im Vergleich zu 119,6 in der EU. Demnach genießt auch der Klimaschutz einen hohen Stellenwert in der Festlegung des Kriterienkatalogs in den Oekotopten-Listen. Nur Modelle mit den niedrigsten CO<sub>2</sub>-Emissionsgrenzwerten finden Einzug in die Listen. Die Grenzwerte variieren hierbei von 90 g/km bei den kleinsten Modellen, genannt Stadtwagen, bis zu 110 g/km bei Vans mit 6 und mehr Sitzplätze. Benziner, die technikbedingt vergleichsweise hohe CO<sub>2</sub>-Emissionswerte aufzeigen, haben es somit schwer sich in den Oekotopten-Listen zu behaupten. Der Trend bei Oekotopten.lu geht demnach eindeutig in Richtung Elektro- und Hybridmodelle, dies in den verschiedenen Fahrzeugkategorien und mit verschiedenen Preisklassen.

Auch in diesem Jahr führt im Vorfeld des Autofestivals kein Weg an die Oekotopten-Auto-Listen vorbei. Mit rund 50 Modellen in sieben Kategorien ist sicherlich für jeden Geschmack das richtige Auto dabei. Ökologischer, billiger und dazu noch sportlicher ist man mit Elektrofahrrädern, den sogenannten Pedelecs, unterwegs. Als Alternative zum Auto bietet Oekotopten.lu eine große Auswahl an elektrischen Zweirädern an – ein Fortbewegungsmittel, was sich zunehmender Beliebtheit erfreuen kann.

Thierry LAGODA

Projektleiter Oekotopten.lu

Tel.: 43 90 30-46

Mail: [thierry.lagoda@oeko.lu](mailto:thierry.lagoda@oeko.lu)



LE GOUVERNEMENT  
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG  
Ministère du Développement durable  
et des Infrastructures  
Département de l'environnement



This project has received funding  
from the European Union's Horizon 2020  
research and innovation programme  
under grant agreement No 649647